



Jetzt bewerben!

AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“

***Düsseldorf/Hamburg, 15. Mai 2020* – So lange wie möglich gesund und selbstbestimmt in gewohnter Umgebung zu leben, das wünschen sich die meisten. Ohne die Unterstützung vertrauter Menschen nebenan ist das nicht möglich. Um die Gründung wohnortnaher Netzwerke auch in schwierigen Zeiten zu stärken, lobt die AOK Rheinland/Hamburg zusammen mit Netzwerk Nachbarschaft den Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ aus.**

In Zeiten von Corona gewinnt nachbarschaftlicher Zusammenhalt an Bedeutung und vielerorts bilden sich jetzt neue nachbarschaftliche Strukturen. Damit gelebte Solidarität und aktives Engagement füreinander auch in Zukunft Bestand haben, fördert die AOK Rheinland/Hamburg kreative Gesundheitsprojekte im nahen Wohnumfeld. Der AOK-Förderpreis richtet sich an Nachbarinitiativen aus dem Rheinland und Hamburg, die kleine und große Netzwerke für ein gesundes Miteinander gründen, ausbauen oder neu ausrichten wollen.

Die Projekte sollen das gesunde Mehrgenerationen-Miteinander zum Ziel haben, auf längere Sicht geplant und konkret umsetzbar sein. „Wir wollen neue Modelle und Projekte fördern, die zum Nachahmen animieren und die Lebensqualität im direkten Wohnumfeld für alle erhöhen“, sagt Günter Wältermann, Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland/Hamburg. Der Kooperationspartner, das bundesweite Aktionsbündnis Netzwerk Nachbarschaft, initiiert seit über 16 Jahren Gemeinschaftsaktionen in den Quartieren. „Nachbarschaftliches Engagement bewahrt Menschen aller Generationen vor Einsamkeit und Isolation,“ sagt dessen Gründerin Erdtrud Mühlens.

Ideen mit Zukunftsperspektive

Initiiert wurde die Aktion „Gesunde Nachbarschaften“ vor fünf Jahren von der AOK Rheinland/Hamburg, 39 Nachbarschaften aus den Regionen bringen seitdem ihre unterschiedlichen Erfahrungen ein. Da betreiben Nachbarn ein Seniorenradio, pflegen einen Kräuter- und Gemüsegarten oder rufen ein eigenes Mode-Label ins Leben. Mit Angeboten wie Film- und Spieleabende, Koch-Aktionen, Repair-Cafés oder Zeittauschbörsen schaffen sie ein lebendiges Miteinander und verlässliche Strukturen, die gerade in Krisenzeiten allen Beteiligten zugute kommen.

Online zum Förderpreis

Mit insgesamt 10.000 Euro ist der AOK-Förderpreis dotiert. Das Preisgeld geht an zehn nachbarschaftliche Gesundheitsprojekte, deren Engagement mit jeweils 1.000 Euro prämiert wird. Die prominent besetzte Jury bewertet die Beiträge danach, wie kreativ, generationenübergreifend und nachhaltig sie angelegt sind und wie ihre Projekte auch von anderen Nachbarschaften umgesetzt werden können. Bewerbungen für den Förderpreis sind ab sofort bis zum 15. September 2020 möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung: aok-foerderpreis.netzwerk-nachbarschaft.net



Bildmaterial: Presse-Visuals „Gesunde Nachbarschaften“

Pressekontakte:

Netzwerk Nachbarschaft/AMG Hamburg
Karin Banduhn
Eppendorfer Landstraße 102a
20249 Hamburg
Telefon: 040 / 480 650 18
E-Mail: info@netzwerk-nachbarschaft.net

AOK Rheinland/Hamburg
Antje Kusalik
Pappelallee 22-26
22089 Hamburg
Telefon: 040 2023 1401
E-Mail: antje.kusalik@rh.aok.de